

Lesespurkarte



© artinspring - stock.adobe.com; Redaktion Sekundarstufe (Bildbearbeitung)

Lesespurgeschichte Weihnachten (1)



Auf dem Weihnachtsmarkt

Nura will ihrer Freundin Rebecca zu Weihnachten ein Geschenk kaufen. Rebecca hat sich beim Schlittschuhlaufen den Fuß gebrochen. Jetzt muss sie auf Krücken laufen. Nura will ihr deshalb einen E-Scooter schenken. So kann sie auch mit den Krücken durch die Stadt fahren. Zusammen mit ihrer großen Schwester Larissa entdeckt Nura im Internet einen gebrauchten E-Scooter. Er soll nur 25 Euro kosten. Was für ein Schnäppchen! Larissa vereinbart ein Treffen mit der Person, die den Roller verkaufen will.

Am nächsten Tag machen sich die Schwestern auf den Weg. Als sie bei der angegebenen Adresse ankommen, klebt ein Zettel an der Tür: „Ich bin auf dem Weihnachtsmarkt nebenan. Ich habe den E-Scooter dabei. Kommt doch einfach vorbei!“

Nura und Larissa gehen zum Weihnachtsmarkt. Aber dort sind so viele Menschen! Wie sollen sie da bloß die Person finden? Nura überlegt, wen sie fragen könnte. Da entdeckt sie einen Mann im Weihnachtsmann-Kostüm. „Vielleicht kann der uns ja helfen!“, denkt sie sich. **Beginne bei 1 mit dem Lesen.**

- 1** Nura fragt den Mann: „Entschuldigung, haben Sie jemanden mit einem E-Roller gesehen?“ Der Weihnachtsmann schüttelt den Kopf. „Leider nicht! Aber vielleicht kann euch Thomas helfen. Der arbeitet am Tannenbaum-Stand und sitzt auf seinem Stuhl!“, sagt er. Nura und Larissa machen sich auf den Weg zu Thomas.
- 2** Nuras Schwester tippt der Frau auf die Schulter. Sie dreht sich um und setzt ihre Kopfhörer ab. Da bemerkt Nura, dass die Hose der Frau nicht das richtige Muster hat. Das ist die falsche Frau! Lies noch einmal genau nach.
- 3** „Hallo! Wollen Sie hier etwas verkaufen?“, fragt Nura den Mann. „Hä, was?“, antwortet er. Mist! Das ist die falsche Person! Doch die beiden geben nicht auf. Sie sehen zwei Personen, die gemeinsam mit einem Hund unterwegs sind. Vielleicht wissen die ja mehr ...
- 4** Ihr habt ihren Ehemann gefunden! Er holt den E-Roller aus dem Auto. Nura macht eine kurze Probefahrt. Der E-Scooter funktioniert super! Nura ist glücklich und gibt der Frau das Geld. Dann macht sie sich mit ihrer Schwester auf den Heimweg. Rebecca wird sich sicherlich riesig freuen! Weihnachten kann kommen!
- 5** Nura fragt den Verkäufer am Stand. „Hmm ... hier war gerade eine Frau. Ich glaube, dass sie jemanden gesucht hat. Sie hatte eine rote Mütze auf dem Kopf.“
- 6** Nura und ihre Schwester gehen zu dem Stand. Aber hier ist kein Schneemann! Lies noch einmal genau nach.
- 7** „Hmm ... gute Frage!“, sagt Thomas. „Hier war gerade ein Mann. Er hat einen Tannenbaum gekauft. Er hatte eine Mütze und eine graue Jacke. Er hat mir erzählt, dass er sich hier noch mit jemandem treffen will. Vielleicht meinte er ja euch!“
- 8** „Ich habe nicht nach euch gesucht“, sagt die Frau. „Aber ich habe eine Frau gesehen, die jemanden gesucht hat. Sie trug eine Jacke und einen Schal und hielt etwas in der Hand. Ihre Hose hatte ein Karomuster.“ Nura und Larissa schauen sich um. Wo kann die Frau bloß sein?
- 9** Das ist nicht die gesuchte Frau, sondern ein junges Mädchen. Hier sind die beiden falsch. Lies noch einmal genau nach.

Lesespurgeschichte Weihnachten (1)



- 10** „Ein E-Scooter! Wie cool! So einen hätte ich auch gerne! Aber ich bin leider nicht der Verkäufer“, sagt der Mann mit einem Lächeln. „Ach, so ein Mist! Wir werden die Person niemals finden“, sagt Nura. „Hey, gebt nicht auf! Fragt doch mal an dem Stand da drüben bei dem Schneemann!“, rät der Mann.
- 11** „Endlich! Ich habe schon überall nach euch geschaut“, sagt die Frau mit einem lauten Lachen. „Wir müssen den E-Scooter nur noch aus dem Auto holen. Wir parken hier um die Ecke. Mein Mann hat den Schlüssel. Seht ihr ihn? Er trägt eine rote Jacke und wollte noch Geschenke kaufen.“
- 12** Hier ist zwar jemand mit einem Hund unterwegs, aber es ist nur eine Person! Lies noch einmal genau nach, wen Nura und Larissa fragen wollten.
- 13** Das ist nicht der Mann, von dem Thomas gesprochen hat. Er hat zwar eine graue Jacke, aber wo ist der Tannenbaum? Hier sind Nura und ihre Schwester nicht richtig. Lies noch einmal genau.
- 14** „Nein, einen E-Scooter wollen wir nicht verkaufen!“, lacht die Frau mit der Hundeleine in der Hand. „Aber da hinten stand jemand mit einem Smartphone. Ich glaube, dass der auf jemanden wartet.“ Nura und Larissa suchen den Mann.

Meine Lesespur: 1